



Pflegeanleitung für Laminat-Bodenbeläge

1. Vorbeugende Massnahmen

Ein grosser Teil des Schmutzes kann durch Sauberlaufzonen vor dem Eingang bzw. Schmutzschleusen in den Eingangsbereichen vermieden werden. Diese sollten eine Mindestgrösse von 2-3 Schrittlängen besitzen und müssen regelmässig gereinigt werden, um ihren Zweck langfristig zu erfüllen.

Laminatböden nie über längere Zeit feucht oder gar nass belassen, da sie speziell im Kantenbereich Wasser aufnehmen und dabei seine Form verändern (Quellung) oder vergrauen können. Bei der Reinigung ist deshalb stets darauf zu achten, dass nach Möglichkeit trocken (mit Mop, Haarbesen, Staubsauger) oder lediglich nebelfeucht, das heisst mit ausgewrungenen Tüchern gewischt wird und keine „Pfützen“ auf dem Boden verbleiben.

Laminatböden nie mit Allzweckreinigern reinigen, sondern nur mit speziell für Laminat entwickelten Reinigungsmitteln.

Laminatfussböden reagieren auf Umgebungsbedingungen, insbesondere die relative Luftfeuchte und ziehen entweder Schwindungen oder aber Quellungen mit den entsprechenden Folgewirkungen nach sich. Um diesbezüglich aussergewöhnliche Veränderungen zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass sich die relative Luftfeuchte in den mit Laminatfussboden belegten Räumlichkeiten möglichst ganz jährlich im Bereich zwischen 50% und 60% bewegt bei einer Raumtemperatur von 20°C. Die Oberflächentemperatur Ihres Parkettbodens sollte 27°C nicht überschreiten. Im erforderlichen Fall sind Lüftungs- und Heizungsmassnahmen oder aber Befeuchtungsmassnahmen auszuführen. Diese Klimabedingungen wirken sich nicht nur auf Ihren Holzfussboden, sondern auch auf alle Einrichtungsgegenstände aus Holz, Musikinstrumente, Ölgemälde und letztendlich auch auf Ihr persönliches Wohlbefinden positiv aus.

2. Bauschlussreinigung

Neu verlegte Laminatböden müssen vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden, um die im Zuge der Verlegung entstandenen Verschmutzungen sowie Leimreste vollständig zu entfernen.

Zur Beseitigung der üblichen Bauverschmutzungen Boden mit geeignetem Laminatreiniger nebelfeucht wischen. Zur Entfernung von betreffenden Stellen aufsprühen und einige Minuten einwirken lassen. Anschliessend Rückstände mit einem weissen, kratzfreien Pad bearbeiten und gelösten Leim mit saugfähigem Tüchern aufnehmen. Abschliessend noch einmal mit einem in klarem Wasser ausgespülten und ausgewrungenem Tuch nebelfeucht nachwischen.

3. Laufende Reinigung

Trocken: Staubsauger mit Flachdüse verwenden oder Parkettblocher mit beigen Pads.

Feucht: Für die Beseitigung der täglichen Verschmutzungen Boden mit geeignetem Laminatreiniger und Feuchtreinigungsgerät nebelfeucht wischen. Flecken, Absatzstriche, Malstiftfarben und andere festhaftende Verschmutzungen mit geeignetem Laminat-Fleckenentferner und einem kratzfreien weissen Pad beseitigen. Anschliessend nebelfeucht nachwischen, bis Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig aufgenommen sind.